

Drecksäue - von Dirtyleder aus Internetforum - 07-2005

Überarbeitet, geändert und Korrektur von Norbert Essip - Januar 2024

Gottseidank bin ich gerne so eine richtige Drecks- und Siffsau. Trage also täglich Lederhosen, (ob geschnürt oder im Jeansschnitt) ob bei der Arbeit (da meisten die ganz saubere Ausführung einer Lederhose) oder privat in der Freizeit (dann meist die vollgepisste bis hin zur extremst verdreckte). Ich penne so auch meistens mit Leder. Natürlich in der eingesauten, schon wegen dem geilen Aroma. Kaufe mir ständig andere Lederhosen. Alle schon gebraucht und oft getragen, ohne Innenfutter (was ich sofort raus trenne, wenn ich sie bekomme), und die dann auch gleich mal 3 Tage non-Stopp, und so viel und oft es geht dabei dann einpissen und voll wachsen - eh klar: Keine meiner Lederhosen werden gereinigt, denn sonst wäre ja die ganze Mühe und Arbeit umsonst gewesen. Der Gestank und damit das Leder an den versauten, verwichsten Stellen härter wird, gehört zu ner richtigen speckigen Sifflederhose und zum passenden Träger, wie ich einer bin, einfach dazu.

Wenn eine meiner älteren Lederhosen (nach einem Jahr oder so) nur noch nach vielen Urin, was da rein lief quasi schon dampft, wenn sie wieder feucht wird, dann scheiße ich auch rein, bzw. lasse mir natürlich von anderen Schweinen ins Leder (auch mal in meine anderen Klamotten = Jeans) Pissen, Furzen, Scheißen oder mit Schlamm einsauen, alles schön ins Leder kneten. Hierzu trage ich meist schwarze, da ich ja mit der Dreckslederhose auch einkaufen oder z.B. mit Öffiz rumfahre oder so durch die Gegend laufen. Habe aber auch helle oder so eine dieser antikbraunen Schnürlederhosen. Ich für meinen Teil benötige schon lange kein WC mehr, da ich ja eh für diesen Zweck meine besonderen Lederhosen habe. Besonders mache ich das, wenn das Wochenende naht. Schon am Donnerstag ziehe ich die noch harmlos variante an und piss mich erst mal so nebenbei ein. Am Freitag nach Feierabend wechsle ich auf die Sifflederhose. Nun erst recht nur noch einpissen, egal wo man auch ist. Mit voll furzen geht es weiter und wenn die Kacke drückt, einscheißen beim gehen, stehen oder sitzen, es am Arsch plattdrücken und verschmieren, damit dann so weiter rumlaufen... - den Gestank einatmen, darin pennen, am liebsten in einen wasserdichten! Schlafsack und einen schweren luftdichten ABC-Gummianzug übers Leder getragen, Gasmasken auf und den Drecksgestank die ganze Nacht atmen.

So oft hoffe ich, so eine Sauerei auch mit einer anderen Leder-Gummi-Drecksau zu machen. Und wenn die eine echt stinkende Sau ist, habe ich auch kein Problem mit Scheiße in meinem Maul. Ja alles in allem eine durch und durch Drecksau zu sein... ständig im versifften und stinkenden Leder sein, der sich ungerne wäscht, viel den Schwanz wickelt, damit er ordentlich vom Sperma klebt und mal Lust hat auf echt gegenseitiges vollpissen, vollscheißen ins Leder, sich gegenseitig Lederfürze ins Maul pressen und so richtig mit mir (oder auch mehreren) die Sau raus lassen will... - Hi Kerls, ich bin ja schon ewig der Meinung, dass Leder, Pisse und Siff einfach zusammengehören. Bin jetzt seit anderthalb Monaten arbeitslos und komm seitdem nicht mehr aus den abgefuckten Lederklamotten raus. Als ich noch nen Job hatte, konnte ich ja nur in der Freizeit die Klamotten tragen, aber jetzt ist es scheißegal wie ich rumlaufe. Hab mich auch schon fast dran gewöhnt, wenn mich die Leute auf der Straße blöde anglotzen. Anfangs hatte ich ja noch eine Plastikplane im Bett und hab im verdreckten Schlafsack gepennt, aber die Plane ist immer verrutscht und die ganze Pisse ist durch den Schlafsack gesickert. Also habe ich die Plane nun einfach weggelassen. Jetzt ist die Matratze eben eingesaut, was soll es. Ich kann jetzt noch hemmungslos laufen lassen. Zum Glück hab ich in meiner Bude überall Fliesen auf dem Boden. Da konnte ich schon immer einfach los pissen, wenn der Pissdruck da ist. Und pissen kann ich nun mal sowieso ständig. Aber seit ein paar Wochen verzichte ich ganz darauf die Pisse weg zu wischen. Inzwischen stinkt die Bude ziemlich, aber ich find es geil. Neulich

war ich auf einem Autobahnparkplatz. In dem Pisshaus war eins der Pissbecken wohl verstopft und randvoll mit dem gelben Saft. Da gerade keiner da war, habe ich mir mit den Händen einiges in den Hosenlatz geschaufelt und abgewichst, geil... - zu Hause musste ich immer an die vielen Liter alter Pisse denken, hab mir einen Kanister genommen und bin nochmal hingefahren. Ob ihrs glaubt oder nicht, ich hab die Pisse reingefüllt und mit nach Hause genommen und damit geduscht, alles voll in und über die verratzten Lederklamotten, war eine geile Nummer...

Ein anderes geiles Erlebnis hatte ich mitten im Sommer - Es war einer jener Tage im Sommer, wo es Unheimlich heiß war. Ich liebe diese Temperaturen, da ich lieber schwitze als friere. Meine beste Betriebstemperatur habe ich bei 35°. Da habe ich auch die meiste Lust, auch auf Sex. Noch durfte ich aber nicht an Freizeit denken, da ich auf der Arbeit war und noch jede Menge zu tun hatte. Ein grausiger Tag war das, ich musste trotz dieser hohen Temperaturen stark körperlich arbeiten. Ich war am Abend gut durchgeschwitzt und down. - Aber endlich hatte ich den ersehnten Feierabend. Ich war froh, als ich aus der Firma raus war. Eigentlich sollte ich jetzt erst mal nach Hause gehen, und duschen, auch damit ich wieder fit werde. Aber mir war mehr nach einem kühlen Glas Bier. So ging ich auf dem Weg nach Hause an einem Straßencafe vorbei. Ich hatte Glück, ein Platz war noch frei und so setzte ich mich an diesem Tisch und bestellte ein Glas Bier.

Oh tat das gut, denn ich hatte richtig Brand nach diesem Tag und so war das zweite auch schnell bestellt... - Es dauerte nicht lange, da kam noch jemand und suchte auch einen freien Platz. Da keine Tische mehr frei waren, fragte er mich, ob er sich dazu setzen dürfe. Ich antwortete "selbstverständlich". Ich schaute hoch, und sah, dass er mega hübsch war. Er hatte tiefbraune Augen, dunkles Haar, ein Bild hübsches Gesicht und war von der Statur klein und schlank, er war wohl Südländer. Er setzte sich auf den Stuhl mir gegenüber. Er schaute mich kurz an, und sagte dann, "boh, ist das heiß heute, man ist ja nur am schwitzen." - "Ja" sagte ich "aber lieber zu heiß, als zu kalt" meinte ich noch. Er gab mir recht und grinste frech. Auch er bestellte sich ein Bier und wir fingen ein intensives Gespräch an, unterhielten uns über Gott und die Welt. Er flirtete sehr intensiv mit mir und ich ließ durchblicken, dass er mir auch sehr gefiel. Immer wieder berührte er mich wie durch Zufall. Mal mit seiner Hand, mal mit seinem Bein unter dem Tisch. Ich genoss es. Nach einiger Zeit meinte er "ich wohne hier ganz in der Nähe, lass uns doch noch zu mir gehen." Er hatte mich schon so geil gemacht, dass ich sofort zusagte. Wir zahlten und gingen direkt los. Er legte sofort seinen Arm um mich, als wenn wir alte Kumpel wären. Jetzt merkte ich, dass auch er heftig verschwitzt war, aber sehr angenehm, leicht nach Schweiß und auch noch nach was anderen roch. Und das geilte mich natürlich noch mehr auf.

In der Wohnung angekommen, fing er schon sofort im Flur an mich an sich zu ziehen und zu küssen. Und dabei wurde er immer intensiver... und das, obwohl es noch nicht gesagt war, ob wir Schwul sind. Oder nur Bock auf das versaute haben. Wir verlagerten es dann doch in sein Wohnzimmer. Er konnte so wahnsinnig gut knutschen, seine Zunge spielte mit meiner. Der Speichel lief uns am Mund raus, als er das merkte, leckte er diesen von meinem Gesicht wieder ab. Er entfernte sich leicht von meinem Mund und ließ den Speichel dann von seinem Mund in meinen laufen. Es machte mich rasend und ich merkte, dass ich noch mehr schwitzte. Ich dachte nur, ich hoffe nicht, dass es ihn stört. Aber als wenn er meine Gedanken lesen könnte, meinte er so dann "du hast einen geilen Geruch" und zog mir mein T-Shirt aus und leckte meine Achseln. Auch ich nahm das als Aufforderung und zog sein Shirt aus. Er war nur leicht auf der Brust und unter seinen Achseln behaart, aber er wirkte dennoch sehr markant männlich. Ich fing sofort an, seinen verschwitzten Körper abzulecken. Der leicht salzige Geschmack auf der Zunge, machte mich rasend. Ich zog nun auch noch seine Schuhe und die Hose aus. Auch er zog meine Schuhe

und Hose aus. Nur die Unterhose, die behielten wir an, denn die waren besonders eindeutig lange getragen mit entsprechenden Flecken vorne wie hinten und sie waren bei uns beiden sicher nicht nur vom Schwitzen feucht geworden. Das stinkige Aroma, das uns umgab, das konnte nicht besser seiner, dachte ich nur. - Bei mir, da wußte ich, da war es schon ein satter Pissstrahl... - wir verzogen so nun direkt in sein Bett. Dort ließ er sofort wieder seinen Speichel über mein ganzes Gesicht laufen und verteilte ihn mit der Zunge. Auch ich hatte da jetzt Bock drauf und drehte ihn so, dass er unten lag. - Ich ließ meinen Sabber aus dem Mund über sein Gesicht und in seinem Mund laufen. Was er auch ohne Gegenwehr zuließ. Dann fing ich an und leckte seinen salzigen, leicht schweißig riechenden Körper von oben bis ich langsam immer tiefer kam. Ich nahm seinen steifen, kräftigen Schwanz in den Mund und wixte ihn dabei ein wenig. Er stöhnte leicht auf. Damit es nicht zu schnell vorbei war, ließ ich davon langsam ab und fuhr noch tiefer, Richtung Arsch. Er änderte leicht seine Position, dass ich noch besser drankam.

Ich sagte zu ihm "komm, hock dich mit deinem Arsch über mein Gesicht, dann komm ich tiefer mit der Zunge rein." Er folgte meiner Anweisung und setzte sich leicht auf mein Gesicht. Sein Arsch roch würzig und es turnte mich total an. Ich fuhr mit meiner Zunge tief in sein Loch. Er stöhnte auf und immer heftiger fuhr ich mit der Zunge in sein Loch. Er rief, "oh hör auf, ich hab noch nicht geschissen heute und bin mehr als voll im Arsch. Wenn du so weiter machst, muß ich gleich abdrücken..." Ich sagte provozierend "mach doch, mich stört es nicht". Er guckte mich darauf leicht irritiert an. "Wie, du stehst auch da drauf? Ich dachte, es gibt nur sehr wenige, die drauf stehen und an so einen gerate ich an so einen geilen Tag. Hey lass uns dann aber nur eine Matte unterlegen." Das war schnell gemacht und ich war schon bald wieder in meiner Ausgangsposition. Jetzt konnten wir richtig sauen. Ich nahm ihn dann noch intensiver und rammte meine Zunge wieder und wieder in sein Loch. Zwischendurch schob ich auch noch meinen Finger rein und dann wieder die Zunge. Plötzlich merkte ich, dass er seinen Arschmuskel völlig entspannt, sich öffnet und sich langsam die Scheiße gegen meine Zunge drückte. Einen geilen Geschmack spürte ich schon an der Zungenspitze. Langsam drückte er nun weiter und ich spürte, wie die Scheiße langsam aus dem Arsch in meinem Mund quoll. Es war so ein geiles Gefühl, ein geiler Geruch und ein geiler Geschmack. Er änderte seine Position, so dass er den Rest der Scheiße auf meinen Körper drückte. Er war fertig und drehte sein Gesicht zu meinem.

"Hey" sagte er, das sieht geil lecker aus und kam näher mit seinem Mund auf meinem. Ich hatte ein großes Stück im Mund behalten und er küsste mich intensiv. Ich schob die Scheiße in seinen Mund und er wieder zurück, dann musste ich schlucken. Er schaute mich an, "eh nicht alles allein" und verteilte die Scheiße vom Bauch auf mein Gesicht und Mund und küsste mich wieder. Es roch schon alles total geil und wir waren schon ziemlich verschmiert. Er drehte sich auf den Rücken und sagt "hey ich will dich auch rimmen, hast du den Darm auch voll" - "Oh ja!" sagte ich, "ich war seit 2 Tage nicht scheißen, da könnte ganz viel heute drin sein." - "Geil" meinte er nur und schon zog er mich in die Position, das ich über seinem Gesicht hockte. Er ließ seine Zunge spielen, das reizte so sehr, dass ich schon bald ein natürliches Kackgefühl hatte. Ich brauchte nur noch leicht anpressen. Er stöhnte auf, ich drückte und versuchte meine Position etwas zu verlagern, um auch auf seinen Körper zu kommen, damit er nicht an der Scheiße erstickt. Aber er hielt mich fest. Ich drückte weiter und weiter, es kam so viel und ich hörte wie genüsslich er schmatzte. "Hey" rief ich "nicht alles schlucken." Ich veränderte meine Position dennoch und drückte auf seinen Oberkörper den Rest. Dann drehte ich mich um und legte mich über ihn und begann wild mit ihm zu knutschen. Er drückte die Scheiße auch in meinem Mund. Dann fing ich an und verrieb die Scheiße auf den Oberkörper. Alles roch total geil und wir

waren total braun eingeschmiert. Er zog mich zu seinem Schwanz und sagt, ich muss jetzt pissen und schon pisste er sofort los, ich schluckte alles runter. Ich sagte "bevor ich abspritze, muss ich aber auch pissen". Das hatte ich noch nicht ganz gesagt und schon war sein Mund an meinem Schwanz. Ich hatte so viel Druck von dem vielen Bier was wir getrunken hatten und pisste los. Auch er schluckte alles. "Oh" sagte er, "ich bin so aufgegeilt, ich muss gleich spritzen" Worauf ich gestöhnt sagte "ich auch". Wir nahmen noch ein bisschen Scheiße zum abwixen, knutschten unsere beschmierten Mäuler und wixten unsere Schwänze mit der Scheiße, bis wir mit lauten Stöhnen beide gleichzeitig kamen. "Boh" sagte er und guckte mich an, „das war das ultimativste was ich die letzten Wochen erlebt hatte, das hätte ich gar nicht geglaubt von dir.“ - "Na" sagte ich, "ich auch nicht von dir, so ein geiler und hübscher Kerl." Komm lass uns duschen gehen und anschließend hier ein bisschen sauber machen. - Doch er bestand darauf, nur das gröbste weg zu machen, damit sein Zimmer und alles andere dieses geile stinkige Feeling so behält. Mir war es recht, denn so können wir uns sicher jederzeit wieder bei ihm treffen und gleich wieder mit der Sauerei loslegen...